

# Geschäftsanbahnung Südkorea

Kreislaufwirtschaft & Recycling | Seoul, 18. bis 22. November 2024



# Geschäftsanbahnungsreise Südkorea 2024

Vom 18.11.2024 bis zum 22.11.2024 führt die SBS systems for business solutions GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Koreanischen Auslandshandelskammer (AHK Korea), im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanbahnungsreise nach Südkorea durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

#### Marktsituation in Südkorea

Im Dezember 2022 wurde das "Gesetz zur Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft und -gesellschaft" (Act on the Promotion of Transition to a Circular Economy and Society) in der Plenarsitzung der Nationalversammlung verabschiedet. Damit wurde die gesetzliche Grundlage für den Übergang Koreas zu einer Kreislaufwirtschaft geschaffen. In diesem Zusammenhang kündigte die Regierung die "Neue Strategie für industrielles Wachstum durch Vitalisierung der Kreislaufwirtschaft" an und plant, sich auf drei Hauptaufgaben zu konzentrieren: 1. Ausweitung der Kreislaufnutzung von Sicherung Ressourcen, 2. der ökologischen Wettbewerbsfähigkeit der einzelnen Branchen und 3. Schaffung der Grundlagen für eine Kreislaufwirtschaft. Darüber hinaus sollen ab 2024 sichere und wirtschaftliche Abfallressourcen aus dem Geltungsbereich der Abfallregulierung ausgenommen werden, indem sie als Kreislaufressourcen ohne gesonderte Anwendung bezeichnet und notifiziert werden.

Um ein hochwertiges Trenn- und Verwertungssystem zu etablieren, plant die Regierung die Einführung verschiedener Technologien in diesem Bereich und die Ausweitung privater Investitionen zur Verbesserung der Abfallsortieranlagen, wie beispielsweise Ausbau von unbemannten Rückgewinnungsanlagen Kunststoffe. für Um Bewirtschaftung von Verpackungsmaterialien zu stärken, wird die Bewertung der Kreislauffähigkeit, die in der Phase des Produktdesigns durchgeführt wird, auf den gesamten Produktionsprozess ausgeweitet, und es werden Anreize für herausragende Unternehmen geschaffen, beispielsweise durch die Einführung eines Standards für Mehrwegverpackungen. Darüber hinaus wird sich die Regierung bemühen, eine Grundlage für die Kreislaufwirtschaft zu schaffen, indem sie ein für die Kreislaufwirtschaft einrichtet, Recyclingtechnologien und -industrien zu fördern und zu unterstützen.

Durchführer



### Marktbedarf

Auch wenn Korea die gesetzliche Grundlage für den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft geschaffen hat, bedarf es weiterhin einer politischen Ausrichtung sowie des Knowhows im Lebenszyklusmanagement von Produkten. Zusätzlich sind hochwertige Recyclingtechnologien und eine Stärkung der Infrastruktur im Recyclingsektor erforderlich. Je nach der spezifischen Industrialisierung der einzelnen Kommunen werden verschiedene Projekte durchgeführt. So recycelt Seoul beispielsweise Handtücher, Busan recycelt Kunststoffabfälle im Meer und entwickelt auch alternative Materialien wie Biokunststoffe, während Daegu plant, die Einrichtung eines Test- und Bewertungszentrums für Elektrofahrzeugbatterien voranzutreiben. Industriemodelle mit Altbatterien zu entwickeln. In Gwangju werden Elektro- und Elektronikschrotte sortiert und zerlegt, um Eisen, Kupfer und Aluminium zu recyceln, während Daejeon plant, eine integrierte Biogasanlage zu installieren, die eine regionale Recyclinganlage für Lebensmittelabfälle ersetzen soll. Darüber hinaus werden die Bemühungen um Ressourcenrecycling in den Bereichen Abwasserbehandlung, Wasserwirtschaft, Kunststoffrecycling und PV-Anlagen verstärkt.

# Marktpotential für deutsche KMU

Deutschland genießt in Südkorea einen sehr guten Ruf und gilt in Sachen Umwelttechnologien als Vorreiter. Für deutsche KMU besteht ein großes Potential in folgenden Bereichen:

- Know-how und Technologien im Bereich nachhaltiger Abfall- und Recyclingtechnik (z. B. für E-Waste, Kunststoffe und Metalle)
- Entwicklung von Lösungen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft

# Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnungsreise richtet sich primär an deutsche KMU, die innovative Lösungen im Bereich nachhaltige Abfallund Entsorgungswirtschaft, Recycling und Kreislaufwirtschaft anbieten und Interesse an einer Geschäftsausweitung in den südkoreanischen Markt haben.

#### Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Detaillierte Informationen zum Land und zum Zielmarkt sowie individuelle Informationen über Geschäftsmöglichkeiten im südkoreanischen Markt
- Präsentation Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte bzw. Dienstleistungen vor einem ausgewählten südkoreanischen Fachpublikum
- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern (entsprechend Ihren Zielgruppenanforderungen)
- Networking-Möglichkeiten mit lokalen Experten der südkoreanischen Abfall- und Kreislaufwirtschaft
- Fachkompetente Unterstützung während des gesamten Projekts und Begleitung vor Ort durch das Team der AHK Korea

# Vorläufiges\* Programm der Geschäftsanbahnung Südkorea 2024

Datum	Ort	Aktivität
Anfang November 2024	Online	<ul> <li>Webinar zum Zielmarkt mit allen Delegationsteilnehmenden</li> </ul>
18. November 2024	Seoul, Südkorea	<ul> <li>Individuelle Anreise</li> <li>Länderbriefing durch AHK Korea und lokale Marktexperten</li> <li>Interkultureller Workshop</li> </ul>
19. November 2024	Seoul, Südkorea	<ul> <li>Präsentationsverantstaltung mit Unternehmenspräsentationen</li> <li>Networking mit Marktakteuren</li> <li>B2B-Matchmaking vor Ort</li> </ul>
20. November 2024	Seoul, Südkorea	<ul> <li>Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum von Seoul</li> <li>Gemeinsames Abendessen &amp; Spaziergang durch Seoul (optional)</li> </ul>
21. November 2024	Seoul, Südkorea	<ul> <li>Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum von Seoul</li> <li>Besichtigung relevanter Behörden, Anlagen und Projekte</li> </ul>
22. November 2024	Seoul, Südkorea	<ul> <li>Ggf. weitere Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum von Seoul</li> <li>Abschlussgespräch und Feedbackrunde</li> <li>Individuelle Abreise</li> </ul>

# Ihr Expertenteam

# Projektträger – SBS systems for business solutions GmbH

SBS ist ein privates Beratungsunternehmen für die internationale Geschäftsentwicklung mit Sitz in Berlin, München, Rom und Bukarest. SBS ist ein Spezialist für Internationalisierungsstrategien und Projektmanagement, der dank eines strukturierten Partnernetzwerks global operiert. SBS steht für jahrelange Erfahrung in der Entwicklung, Planung und Realisierung internationaler Projekte, individueller Markteintrittsstrategien, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen.

Registrieren Sie sich kostenlos in unserem Netzwerk, um Ihre Sichtbarkeit bei ausländischen Vertriebspartnern und potenziellen Auftraggebern sowie bei Start-ups zu erhöhen und neue Kontakte zu knüpfen: <a href="https://www.germantech.org/network">www.germantech.org/network</a>

#### **Fachpartner**







#### Kooperationspartner: AHK Korea

Die AHK Korea ist seit ihrer Gründung 1981 bewährter Partner und Dienstleister für deutsche und koreanische Unternehmen und fördert aktiv die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und der Republik Korea. Mit ca. 500 Mitgliedern ist die AHK Korea die zweitgrößte bilaterale Auslandshandelskammer in Korea. Besonders aktiv wirkt die AHK Korea, einschließlich ihres Tochterunternehmens KGCCI DEinternational, bei der Etablierung deutscher Technologien und Produkte auf dem koreanischen Markt sowie bei der Zusammenarbeit deutscher und koreanischer Unternehmen und Institutionen mit und gilt als die Erstkontaktstelle sowohl für deutsche als auch für koreanische Unternehmen und Institutionen in Bezug auf die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Korea.

# **Anmeldung & Kontakt**

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserem Portal für Förderprojekte <u>www.germantech.org</u> an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektleiterin, Frau Isabel Kotnyek.

#### SBS systems for business solutions GmbH

Frau Isabel Kotnyek Tel: +49 30 814598141

E-Mail: i.kotnyek@sbs-business.com

Web: www.sbsbusiness.eu

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2024.

## Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio.
   EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmende werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis- Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Unter www.gtai.de/mep kann eine Übersicht zu weiteren Projekten des MEP abgerufen werden.



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:





IMPRESSUM: HERAUSGEBER: SBS systems for business solutions GmbH | DURCHFÜHRER: SBS systems for business solutions GmbH | TEXT UND REDAKTION: SBS systems for business solutions GmbH und AHK Korea| STAND: 20.02.2024 | DRUCK: SBS systems for business solutions GmbH | GESTALTUNG UND PRODUKTION: SBS systems for business solutions GmbH | BILDNACHWEIS: Freepik